



Sächsische Landeszentrale  
für politische Bildung

## Transformation und Emotionalität als Herausforderung für die politische Bildung

### Einladung zur Partnerkonferenz

VA-Nr. D1-02

Donnerstag, 14. Juni 2018  
10:00 - 17:00 Uhr  
Dresden, Katholische Akademie,  
Schloßstr. 24

Anmeldung zur Partnerkonferenz der SLpB am 14.06.2018

Name, Vorname .....

Adresse / Institution .....

☐ Für Zwecke der künftigen Veranstaltungsarbeit der SLpB (Informationen zu Veranstaltungen etc.) bin ich mit der Speicherung meiner Anschriftsdaten in einem automatisierten Verfahren bei der SLpB einverstanden.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit gegenüber der SLpB widerrufen werden. Erfolgt kein Widerruf, gilt die Einwilligung zunächst unbeschränkt.

Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

- im Fensterbriefumschlag versendbar -  
Sie können uns Ihre Anmeldung aber auch gern  
per Telefax an 0351 85318-55 oder  
E-Mail an [justyna.david@slpb.smk.sachsen.de](mailto:justyna.david@slpb.smk.sachsen.de)  
zusenden.

Sächsische Landeszentrale  
für politische Bildung  
Frau Justyna David  
Schützenhofstraße 36  
01129 Dresden

### Zielgruppe

Vertreter der Träger politischer Bildung, Mittler politischer und historischer Bildung, Journalisten, Lehrer, Interessierte

### Leitung

Dr. Roland Löffler, Direktor der SLpB

### Ansprechpartner

Frau Justyna David

E-Mail: [justyna.david@slpb.smk.sachsen.de](mailto:justyna.david@slpb.smk.sachsen.de)

Tel.: 0351 85318-14

### Veranstaltungsort

Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen  
Schloßstraße 24  
01067 Dresden

### Anmeldung

Bis zum 10.06.2018, (unter Angabe Ihrer Institution bzw. Tätigkeit) vorzugsweise via [www.slpb.de](http://www.slpb.de), per E-Mail oder postalisch:

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung  
zu Hd. Frau Justyna David  
Schützenhofstraße 36  
01129 Dresden

Wer neuere Studien wie den Sachsen-Monitor der Jahre 2016 und 2017 liest, stellt fest, dass die Verarbeitung der Umbrüche der 1990er Jahre - von der DDR hin ins vereinigte Deutschland - bei vielen Menschen noch immer andauert. Auch in Politik und Medien gewinnt das Thema wieder an Bedeutung.

Da politische Bildung die Aufgabe hat, auf aktuelle Entwicklungen in Politik und Gesellschaft einzugehen, widmet die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung ihre jährliche Partnerkonferenz der Analyse der Transformationserfahrung und ihrer emotionalen Tiefenstruktur.

Dabei können und wollen wir aber nicht alle Bereiche der gesellschaftlichen Veränderungen in den Blick nehmen, sondern schauen auf die Arbeitsfelder, die uns am stärksten betreffen:

Die Umbrüche in Schule, Jugend, Kirche, Erwachsenenbildung, Wissenschaft und Erinnerungskultur. Die Partner-Konferenz will dabei wissenschaftliche Expertise und gelebte Praxis ins Gespräch bringen, Reflexionsräume über die eigene Arbeit, die eigene Rolle bzw. die der jeweiligen Institutionen ermöglichen und damit Akteuren aus den unterschiedlichen Feldern der politischen Bildung Impulse geben.

Die Partner-Konferenz der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung lädt alle Akteure aus dem Feld der politischen und historischen Bildung zu diesem Netzwerktreffen herzlich ein.

## Programm

ab 09:15 Uhr Einlass, Kaffee, Tee

10:00 Uhr

### Begrüßung

Dr. Roland Löffler, Direktor der SLpB und Dr. Thomas Arnold, Direktor der Katholischen Akademie Dresden

10:15 Uhr

### Wissen und Emotionen in der historischen Bildung. Transformationen am Beispiel des Geschichtsunterrichts

Referent: Prof. Dr. Frank-Michael Kuhlemann, Professor für Geschichtsdidaktik an der TU Dresden

10:45 Uhr

### Gefühle über Gefühle. Zum Verhältnis von Emotionalität und Rationalität in der politischen Bildung, Referentin: Prof. Dr. Anja Besand, Professorin für Politikdidaktik an der TU Dresden

11:15 Uhr

Diskussion: Prof. Besand, Prof. Kuhlemann  
Moderation: Dr. Roland Löffler

12.00 Uhr Mittagessen und Markt der Möglichkeiten

13:30 - 15.00 Uhr Workshops:

1) **Transformation und Schule**, Elke Urban (Autorin: Voneinander Lernen, Ost-West-Gespräche über Schule, Leipzig) – Moderation: Stefan Zinnow

2) **Transformation und kirchliche Bildungsarbeit**

N.N., Moderation: Dr. Eva-Maria Zehrer

3) **Transformation und Volkshochschulen**

Dr. Ralph Egler (Leiter der VHS Leipziger Land) – Moderation: Lutz Tittmann

4) **Transformation und Jugend. Das Beispiel**

**Dritte Generation Ost**, Dr. Johannes Staemmler (Deutsches Bergbaumuseum Bochum/Chemnitz) – Moderation: Heike Nothnagel

5) **Transformation und Gedenkstättenarbeit**

Prof. Dr. Thomas Lindenberger (Direktor des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung, Dresden) – Moderation: Werner Rellecke

6) **Transformation und Erwachsenenbildung**

Prof. Dr. em. Roland Schöne (Leiter des Seniorenkollegs, TU Chemnitz) – Moderation: Dr. Joachim Amm

15:00 – 15:30 Uhr Kaffee und Kuchen

15:30 – 17:00 Uhr

**Transformation der politischen Bildung in Sachsen**, Debatte mit bildungspolitischen Sprechern /-innen der Fraktionen des Sächsischen Landtages

Lothar Bienst, CDU, Sabine Friedel, SPD, Cornelia Falken, Die Linke, Petra Zais, Bündnis90/Die Grünen, Karin Wilke, AfD (alle angefragt),

Moderation: Hanno Grieb, Journalist, MDR

Schlusswort: Dr. Roland Löffler

Einladung zum gemeinsamen Schauen des WM Eröffnungsspiels  
Stand: 25.05.18, Änderungen vorbehalten